

03.04.2009 - 08:31 Uhr

EANS-News: Offizielle Eröffnung Werk Neidling/St. Pölten nach Produktionserweiterung

Leonding (euro adhoc) -

Steigerung der Kapazitäten um 50 % realisiert
Ausbauprogramm im Werk Neidling mit EUR 5,0 Mio vorgesehen

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Investitionen

Der Vorstand der ROSENBAUER International AG eröffnet heute feierlich den Ausbau des Werkes Neidling/St. Pölten, der zweite österreichische Fertigungsstandort des ROSENBAUER Konzerns. Das 2007 gestartete Ausbauprogramm des Werkes erfolgte aufgrund des stark gestiegenen Volumens der gefertigten Produkte und führte zu einer Erhöhung der Fertigungskapazitäten um rund 50 %.

Das Erweiterungsprogramm sah einerseits die Vergrößerung des Grundstückes um 13.000 m² auf 26.000 m² vor, andererseits wurde eine Hallenerweiterung um 2.100 m² vorgenommen. Das gesamte Investitionsvolumen des Ausbauprogramms, das über mehrere Jahre abgewickelt wird, beläuft sich auf EUR 5,0 Mio. Im laufenden Jahr wird der Standort noch eine neue Lackieranlage erhalten, die den Einsatz neuester Lackiertechnologien und damit eine Emissionsreduktion ermöglichen wird.

Das Werk Neidling ist im ROSENBAUER Konzern das Kompetenzzentrum für Kompaktfahrzeuge bis ca. 11 t Gesamtgewicht. Darüber hinaus ist der Standort für die Entwicklung und Fertigung von Aufbaukomponenten und Halterungssystemen zuständig, mit denen die vorwiegend europäischen Produktionsgesellschaften des Konzerns beliefert werden. Für die niederösterreichischen Feuerwehren fungiert der Standort Neidling mit einer voll ausgestatteten, 240 m² großen Werkstätte und zwei mobilen Servicefahrzeugen auch als Service- und Vertriebsstützpunkt.

Das Werk Neidling wurde von ROSENBAUER 1990 vom Fahrzeughersteller M.U.T. Feuerwehrtechnik übernommen und in den letzten Jahren zu einem modernen Fertigungsstandort ausgebaut. Zur Jahrtausendwende wurde die Fertigung auf den neuesten Stand der Fertigungstechnologie gebracht. Der Erfolg des Standortes lässt sich an der im Jahr 2005 umgesetzten Innovation in der Fahrzeugbaureihe für kommunale Löschfahrzeuge darstellen. Mit der Markteinführung der neu entwickelten Fahrzeuggeneration CompactLine (CL) konnten nationale wie auch internationale Erfolge erzielt werden.

Der Umsatz des Werkes Neidling konnte 2008 im Vergleich zu den letzten beiden Jahren um über 40 % auf EUR 24,0 Mio gesteigert werden. Im Jahr 2008 wurden insgesamt 220 Fahrzeuge an Kunden weltweit geliefert. Mit diesem Ausbauprogramm konnte auch die Mitarbeiterzahl weiter gesteigert und zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen werden. Heute sind am Fertigungsstandort Neidling insgesamt 110 Mitarbeiter beschäftigt, 14 davon sind Lehrlinge. Zusätzlich sind im Werk Neidling aktuell 25 Leasingmitarbeiter beschäftigt.

Über den ROSENBAUER Konzern: Der ROSENBAUER Konzern ist im abwehrenden Brand- und Katastrophenschutz der führende Hersteller von Spezialfahrzeugen für Flughäfen und Industrien. Als Full-Liner mit rund 1.800 Mitarbeitern und der breiten Palette an Kommunalfahrzeugen und Hubrettungsgeräten nach europäischen sowie US-Normen, der umfassenden Baureihe an Flughafen- und Industriefahrzeugen, modernsten Löschsystemen und feuerwehrspezifischer Ausrüstung ist ROSENBAUER in über 100 Ländern vertreten. 2008 erwirtschaftete der ROSENBAUER Konzern einen Umsatz von rund EUR 500 Mio.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Mag. Gerda Königstorfer, Unternehmenssprecher
Tel: +43 732 6794-568 / Mobil: +43 664 4547636

Rückfragehinweis:

Rosenbauer International AG
Mag. Gerda Königstorfer
Tel.: 0732/6794-568
gerda.koenigstorfer@rosenbauer.com

Branche: Maschinenbau
ISIN: AT0000922554
WKN: 892502
Index: WBI, ATX Prime
Börsen: Börse Berlin / Freiverkehr
Börse Stuttgart / Freiverkehr
Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009184/100580742> abgerufen werden.